

## Fertigung für die A330neo startet bei Premium AEROTEC

**Augsburg/Varel, 10. September 2015 – Premium AEROTEC hat mit der Fertigung der ersten Bauteile für die A330neo begonnen. Tom Williams, der Produktionschef von Airbus war persönlich anwesend, als in Varel die ersten Späne abgehoben wurden. Aus dem nun begonnenen ersten Aluminiumspant und weiteren Bauteilen entsteht ein Türrahmen für das neue Langstreckenmodell von Airbus.**

Als Lieferant großer Teile des Flugzeugrumpfs ist Premium AEROTEC ein wichtiger Partner für die A330neo, ebenso wie für das bisherige A330-Modell. Das Unternehmen arbeitet daran, diese umfassenden Arbeitsanteile für die neue Generation A330neo zu verbessern. Dank dieser Weiterentwicklung wurden bei den Bauanteilen von Premium AEROTEC über 100 Kilogramm eingespart. Zudem wurde darauf geachtet, anstelle von bislang verschiedenen Bauteilen nun vermehrt gleiche Teile an mehreren Stellen im Flugzeug einzusetzen. Diese verstärkte Kommunalität erlaubt es, die Herstellung effizienter zu gestalten.

Für die A330neo modifiziert Premium AEROTEC sowohl für die Version -800 als auch für die -900 den vorderen und den hinteren Rumpf. Dies ist notwendig, um die Flugzeugstruktur an den Einsatz neuer Triebwerke anzupassen. Darüber hinaus ist das Unternehmen verantwortlich für die Landeklappenführungen (flap track) und fertigt zahlreiche weitere Komponenten nach Zeichnungen von Airbus.

Der Schwerpunkt der Entwicklungsarbeit bei Premium AEROTEC liegt beim Engineering in Bremen, gemeinsam mit den Fertigungsingenieuren an den einzelnen Produktionsstandorten. Wie beim bisherigen A330-Modell ist Nordenham auch bei der neo-Version verantwortlich für die meisten Anteile am vorderen Rumpf und für die Montage von Sektion 14. Zudem entsteht dort der Großteil der Ober- und Seitenschalen für den hinteren Rumpf. Varel wiederum liefert Teile und Baugruppen zu. Die Hecksektion 19, weitere Rumpfschalen und die Fußbodenquerträger kommen wie bei der bisherigen A330 aus Augsburg.

Premium AEROTEC erzielte im Jahr 2014 einen Umsatz von 1,9 Milliarden Euro. Kerngeschäft sind die Entwicklung und Herstellung von Metall- und Kohlenstofffaserverbund-Flugzeugstrukturen. Das Unternehmen hat Fertigungsstätten in Augsburg, Bremen, Nordenham und Varel in Deutschland sowie im rumänischen Braşov. Weitere Informationen unter [www.premium-aerotec.com](http://www.premium-aerotec.com).

Ansprechpartner:  
Dr. Jens Krüger, +49 (0) 821 801 63770